



Zürich, 15. Januar 2013/spl

Liebe Patientinnen und Patienten

Die letzten Jahre haben eine erhebliche Weiterentwicklung in der medikamentösen Behandlung zahlreicher Netzhauterkrankungen mit sich gebracht. Durch die Gabe von insbesondere Medikamenten in das Auge kann bei vielen Patienten ein deutlich besseres Sehkraftniveau erreicht werden. Dennoch ist es so, dass trotz aller Bemühungen von Seiten der Augenärzte zwar das Sehkraftniveau verbessert werden kann, dieses jedoch in vielen Fällen unzulänglich ist, um die Aufgaben des täglichen Lebens zu meistern.

Aus diesen Gründen erachten wir es als besonders wichtig, dass Patienten mit eingeschränkter Sehkraft eine spezielle Beratung erhalten, um die vorhandene maximale Sehkraft so gut wie möglich zu nutzen. Wir sind sehr dankbar für die kompetente und langjährige Zusammenarbeit mit der Zürcher Sehhilfe, die neben einer Beratung bezüglich nützlicher Hilfsmittel, ein sehr weites Spektrum an Betreuung und Unterstützung für Patienten mit Sehbehinderung anbieten. Diese Unterstützung und Hilfe bei sehbehinderten Patienten ist den ärztlichen Bemühungen in vielen Bereichen mindestens gleichwertig anzusehen.

Freundliche Grüsse

PD Dr. med. S. Michels  
Leitender Arzt